



Emad Flear  
Aziz Bekhit  
Chemiker

## Gutes Jahr für internationalen Austausch: 2008 Rekordzahl an DAAD-Geförderten

### Jahresbericht 2008 des DAAD mit aktuellen Fakten

**Bonn, 15.07.2009.** 2008 war ein gutes Jahr für den internationalen Austausch: Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) hat insgesamt 57.514 Deutsche und Ausländer gefördert. Diese Rekordzahl ist unter anderem auf einen Anstieg des Budgets um 23 Millionen Euro zurückzuführen. Der DAAD konnte mit insgesamt 303,9 Millionen Euro und 26 neuen Programmen Stipendien an Studierende, Wissenschaftler und Künstler vergeben und Hochschulen bei der Internationalisierung unterstützen. Ein stark wachsender Bereich ist unter anderem der Export von Studienangeboten deutscher Hochschulen. Mit Partnern vor Ort und dem Know-how des DAAD bieten sie im Ausland Studiengänge nach deutschem Muster an oder gründen ganze Hochschulen. Jüngstes Beispiel ist die Deutsch-Türkische Universität in Istanbul.

Die Bewerberzahlen sowohl der ausländischen als auch der deutschen Studierenden für ein Stipendium sind weiter gestiegen. Bei den Deutschen macht sich allerdings ein Trend zu kürzeren Auslandsaufenthalten bemerkbar. Die neuen Bachelor- und Masterstudiengänge, die sehr komprimiert sind, lassen bisher nur wenig Spielraum für Auslandserfahrungen. "Wir appellieren an die deutschen Hochschulen, die Umstellung der Studiengänge als Chance zur Internationalisierung zu nutzen", so DAAD-Präsident Prof. Stefan Hormuth. "Sie sollten von vorneherein "Mobilitätsfenster" einbauen, die in der zweiten Studienhälfte einen Auslandsaufenthalt eröffnen."

Der DAAD unterstützt die Hochschulen dabei mit seinem neuen Programm "PRIMUS". Es fördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) die Einrichtung vierjähriger Bachelor-Programme, in denen Studierende einen einjährigen Auslandsaufenthalt absolvieren und dadurch eine besondere interdisziplinäre oder berufsvorbereitende Qualifikation erwerben. Die stark strukturierten Bachelor-Studiengänge bringen für viele Studierende finanzielle Probleme mit sich, weil keine Zeit für Nebenjobs bleibt. Auslandssemester sind daher für



Der DAAD trauert um seinen Präsidenten Professor Dr. Stefan Hormuth, der am 21. Februar 2010 nach langer schwerer Krankheit...

Der iranische Schriftsteller und Publizist Amir Hassan Chehelan zählt zu den bedeutendsten Autoren seines Landes - und...

etliche auch aus Geldmangel nicht möglich. Gerade im Hinblick auf die deutlich steigenden Studierendenzahlen der kommenden Jahre ist ein weiterer Anstieg der Stipendienmittel für den DAAD dringend notwendig.

Detaillierte Informationen finden Sie in unserem Jahresbericht, der im Internet unter <http://www.daad.de/portrait/de/1.10.html> zum Download bereitsteht. Gerne senden wir Ihnen auch ein Exemplar zu.

#### Weiterführende Links:

- [Jahresbericht Download](#)

Wir freuen uns über Belegexemplare!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Francis Hugenroth

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0228 / 882-454, Fax: 0228 / 882-659

Mail: [presse@daad.de](mailto:presse@daad.de), [www.daad.de](http://www.daad.de)

Kennedyallee 50, D - 53175 Bonn

[Pressemeldung im PDF-Format herunterladen](#)



eu.DAAD.de DAAD partner

*gc-out!*

[Sitemap](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#)

© DAAD